**Tom und die nette Familie - Erdbeermarmeladebrot mit Honig**

|  |
| --- |
| Ich komm dir zur Hilfe und geh dir zur **Hand** als netter Mann bin ich **bekannt**. |
| Wie der nette Mann bin ich nur noch viel **netter**. Der nette Bruder, dein Freund und **Retter**. |
| Wir sind gute Freunde nichts kann uns **trennen**. Doch jetzt müssen wir weg. War schön, dich zu **kennen**! |
| Ich bin hilfreich und gut, auf mich **vertrau**. Ein jeder kennt mich als nette **Frau**.  |
| Das sind meine Kleinen. Der nette **Sohn**. Und die nette Tochter. Gell, die kennst du **schon**.  |
| Jetzt sind wir so nett, dich nicht mehr zu **stören**. Auf Wiedersehen und auf **Wiederhören**.  |
| Ich bin die nette Tante, die **altbekannte**. Und ich bin der nette Neffe, der Sohn der **Tante**.  |
| Ich die nette Nichte, nicht dick und nicht **mager**. Und ich der besonders nette **Schwippschwager**! |
| Pass aus dich auf, das raten **wir**! Schließlich sind nicht alle so nett wie **wir**!  |
| Was bin ich für eine reizende **Dame**? „die nette Oma“ ist mein **Name**.  |
| Doch besser sollte ich „hungrige Oma“ **heißen**. Denn ich hab ja überhaupt nichts zu **beißen**! |
| Ach, fast hätte ich es **vergessen**, der nette Opa muss doch auch was **essen**.  |
| Ich als netter Mann hab mir das Brot **stibitzt**. Komisch, dass es bei mir, dem netten Bruder, **sitzt**. |
| Erst beim Schwippschwager wird es so richtig **nett**! Jeder will doch, dass es die nette Oma **erhält**.  |
| Ich nehm´s ja nur für meine netten **Kinder**. Aber der nette Opa ist der edelste **Finder**! |
| Wären wir grün wären wir vielleicht **Petersilie**. Doch so sind wir einfach die nette **Familie**! |
| … den netten Tom darfst du mich **nennen**. Ich kann dich von deinem Brot hier **trennen**! |
| Ist man ein Opa so nett wie **ich**, braucht man schon ein Brot allein für **sich**!  |
| Aber nett bist andererseits auch du, drum **komm**, und nimm die letzte Hälfte, netter **Tom**! |